

Anmeldeformular (an: DAH, Postfach 61 01 49, 10921 Berlin, FAX 0 30-69 00 87 42)

Ich melde mich verbindlich zu folgender Fortbildungsveranstaltung an:

Titel: **Netzwerk Frauen und Aids III**

Datum: **13.-15.10.2017**

Ort: **Bielefeld**

Teilnahmegebühr: **20,00 Euro**

Seminarkennnummer: **3F-72380**

Ich bin Mitarbeiter_in in folgender AIDS-Hilfe oder anderer Einrichtung/Organisation:

Teilnahmezusage, Anreiseskizze und Seminarunterlagen (oder Absage, falls ausgebucht)
erbitte ich an folgende Postanschrift (bitte Druckbuchstaben):

Name:

Strasse und Hausnummer:

PLZ und Wohnort:

Telefonnr.: _____ von _____ Uhr bis _____ Uhr

Alter in Jahren: _____

Dauer der Mitarbeit in der AIDS-Hilfe/ Einrichtung/Organisation: _____

Ich arbeite als: _____

Ausbildung/Berufserfahrung: _____

Bei Berater- und Betreuertrainings sowie Spezialisierungen für fortgeschrittene
Mitarbeiter_innen bitte folgende Frage beantworten (andernfalls kann die Anmeldung nicht
berücksichtigt werden):

Ich habe folgende Einsteigerschulung und Seminare besucht (Datum, Ort, Veranstalter):

**Ich erteile der Deutschen AIDS-Hilfe e.V. einmalig eine Einzugsermächtigung
über folgende Teilnahmegebühr für o.g. Veranstaltung:**

Betrag in Euro _____

Kontonummer: _____

Bankleitzahl: _____

Bank: _____

Name des Kontoinhabers _____

Anschrift des Kontoinhabers: _____

Unterschrift des Verfügungsberechtigten: _____

**Ich zahle die Teilnahmegebühr per Überweisung auf das Konto 070 3500 500 bei der
Deutschen Apotheker- und Ärztebank Berlin BLZ 300 606 01. BIC: DAAEDEDXXX,
IBAN: DE17 3006 0601 0703 5005 00.**

Bei Überweisungen bitte die Seminarkennnummer als Verwendungszweck angeben!

Für mich **muss** eine Substitution organisiert werden. Ich werde substituiert mit _____ ml/
_____ mg L-Polamidon/Methadon. Name und Adresse des vor Ort substituierenden Arztes
werden mir mit der Teilnahmezusage mitgeteilt. Ich selbst werde dann veranlassen, dass mein
behandelnder Arzt diesem Kollegen rechtzeitig das entsprechende BtM-Rezept mit
Mengenangabe zukommen lässt.

Ich benötige während der Veranstaltung eine ärztliche Betreuung, und zwar:

Ich melde zusätzlich folgende Kinder an/ Kinderbetreuung wird benötigt:

Ja

Nein

Wenn ja, bitte unbedingt angeben:

Name: _____ **Alter:** _____

Normale Kost

Vegetarier/in

Sonstiges: _____

Sollte ich aus unvorhergesehen persönlichen oder dienstlichen Gründen verhindert sein, so verpflichte ich mich,
umgehend die Anmeldung schriftlich zu stornieren, damit mein Seminarplatz an eine/n Nachrücker/in vergeben werden
kann. Die Hinweise der Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen der DAH – insbesondere die für eine Abmeldung –
sind mir bekannt und werden von mir anerkannt (siehe „Hinweise zur Teilnahme“ im Veranstaltungskalender der DAH
oder unter www.aidshilfe.de, „AGB zur Seminarteilnahme“). Weiterhin ist mir bekannt, dass ohne Zahlung der Teilnah-
megebühr – sofern erforderlich – oder bei unvollständigen Angaben im Anmeldeformular meine Anmeldung nicht berück-
sichtigt wird.

Ort / Datum / Unterschrift

Bestätigung durch die regionale AIDS-Hilfe / Einrichtung

Seminarankündigung 2017

Netzwerk Frauen und Aids III

Termin:	13.10.2017, 17:00 Uhr bis, 15.10.2017, 14:00 Uhr
Ort:	Bielefeld
Zielgruppe:	Frauen mit und ohne HIV-Diagnose, die sich im Bereich "Frauen und Aids" engagieren (wollen)
Moderation:	Roxani Jean-Francois
Trainer/in:	Peggy Heinz
Teilnehmer/innenzahl:	14
Teilnahmekosten:	20,00 Euro
Fahrtkostenerstattung:	ja
Anmeldung an:	Deutsche AIDS-Hilfe e.V., Wilhelmstr. 138, 10963 Berlin
Rückfragen an:	Maria Priebe, Tel.: 030/690087-91
Anmeldeschluss:	28.07.2017
Seminarkennnummer:	3F-72380

Informationen zum Schwerpunktthema:

Die Erfüllung eines Kinderwunsches ist aufgrund des medizinischen Fortschritts auch für Frauen, die mit HIV leben, ein fester Bestandteil ihrer Lebensplanung. Aufgrund des verbindlichen Angebots eines HIV-Test's in der Schwangerschaft erfahren Frauen von ihrer HIV-Diagnose zunehmend in dieser frühen Phase der Familiengründung. Der Umgang mit HIV in Familienzusammenhängen ist für Eltern ein zentrales Thema. Frauen und besonders Mütter haben ganz spezielle, eigene Themenschwerpunkte im Hinblick auf HIV, für die es leider kaum Unterstützungsangebote gibt. Aufgrund der Angst vor gesellschaftlicher Diskriminierung beschäftigt sie zum Beispiel der Aspekt „Wie und wann sage ich es meinem Kind“? besonders stark. Inzwischen gibt es auch in Deutschland einige wenige wissenschaftliche Arbeiten, die sich mit diesem Thema beschäftigt haben. Bei diesem Treffen sollen Ergebnisse aus nationalen und internationalen Erhebungen vorgestellt werden. Im Austausch untereinander sollen die Studienergebnisse diskutiert werden und anhand der persönlichen Erfahrungen (insbesondere von Frauen unterschiedlicher Generationen) relevante Themenschwerpunkte und Strategien zum Umgang mit der HIV-Infektion im alltäglichen Familienleben erarbeitet werden. Desweiteren sollen konkrete Bedarfe von Familien, die mit HIV leben, identifiziert, vorhandene Unterstützungsangebote bewertet und praxisrelevante Lösungsansätze erarbeitet werden.

Hinweis: Die Kosten für die Unterbringung und Verpflegung übernimmt die Deutsche AIDS-Hilfe. Die Unterbringung erfolgt im Einzelzimmer. Fahrtkosten werden nur bis zur Höhe eine Fahrkarte II. Klasse oder dem kostengünstigsten Angebot der DB gegen Antrag erstattet, lokale Fahrtkosten können nicht erstattet werden. Pkw-Fahrten werden mit 0,20 €/km berechnet bis max. 130,00 Euro. Die Anmeldebestätigung wird ca. 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn verschickt.

Kinderbetreuung ist bei rechtzeitiger Anmeldung möglich!